



GENERATIONEN
AKADEMIE

Generationen bewegen Gemeinden

2. GENERATIONEN-DEBATTE «**JUNG ODER ALT IN DER POLITIK?**»

MITTWOCH, 14. SEPTEMBER 2011, 18.30 BIS 19.45 UHR, ANSCHL. APÉRO
THEATER STADELHOFEN, STADELHOFERSTRASSE 12, ZÜRICH

BEGRÜSSUNG UND EINFÜHRUNG

Heinz Altorfer, Leiter Soziales, Direktion Kultur und Soziales, Migros-Genossenschafts-Bund

ES DEBATTIEREN

Mattea Meyer, Kantonsrätin ZH/SP und Vizepräsidentin JUSO Schweiz
Markus Zürcher, Generalsekretär der Schweizerischen Akademie der Geistes- und Sozialwissenschaften

MODERATION

Frau Karin Landolt, Inlandredaktorin «Der Landbote»

THEMA

Gilt auch in der Politik, was sich in vielen gesellschaftlichen und wirtschaftlichen Bereichen durchsetzt: Jung ist immer gut, alt gilt nicht mehr viel? Ist unverbrauchte Tatkraft und Fantasie das beste politische Kapital; sind Erfahrung, Gelassenheit und stabile Netzwerke nicht mehr viel wert? Und vollzieht die Politik hier bloss einen gesellschaftlichen Wandel nach oder setzt sie Massstäbe? Wird die Politik selber zu einem Schauplatz von Generationenkonflikten und bedroht damit die Solidarität zwischen den Generationen viel mehr als die demografische Entwicklung? Das gemeinsame Interesse kommt bei Politikerinnen und Politikern, welche das Trennende zwischen den Generationen betonen, unter die Räder; wird dieser Trend anhalten?

Es ist keine Anmeldung erforderlich.

Eintritt frei.

www.generationenakademie.ch

Konzept und Realisation

MIGROS
kulturprozent